

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R12-0321/329/8

Am Landeszentrum zur Betreuung Blinder und Sehbehinderter in Chemnitz ist zum 1.9.2026 eine Stelle als

Haustechniker (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Träger des Landeszentrums zur Betreuung Blinder und Sehbehinderter ist der Freistaat Sachsen. Unsere Einrichtung besteht aus der mobilen Frühförderung, heilpädagogischer Kindertagesstätte, Ganztagesbetreuung (Hort) und zwei Wohnheimen. Wir betreuen blinde, sehbehinderte bzw. mehrfachbehinderte, blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche im Alter von 1 bis 18 Jahren.

Ihre zukünftigen Aufgaben umfassen insbesondere:

- Bedienung der technischen Anlagen, u. a. elektronische Schließanlage, Brandmeldezentrale, Alarmanlagen, Elektro-, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreanlagen, Aufzüge sowie Störungsmeldezentrale,
- Entgegennahme von Störungen und Reparaturbedarf, Fehlersuche, Einweisung / Überwachung von Reparaturfirmen und Dienstleistern,
- Ausführen von Wartungs- und (Klein-)Reparaturarbeiten an Geräten und Ausstattungen,
- Auswechseln von Leuchtmitteln und Erhaltungsbatterien sowie Austausch von Hardware und Verbrauchsmaterialien,
- turnusmäßige Prüfungs- und Wartungsarbeiten an Leitern, Tafeln, Rauchschutztüren und Spielgeräten,
- Pflege der Dienstfahrzeuge sowie Einweisung der Bediensteten in die Benutzung dieser,
- Winterdienst Sichtkontrollen an Treppen- und Eingangsbereichen und Beseitigungen von Störungen,
- Transportarbeiten, Materiallieferungen und Botengänge,
- Ausgabe und Verteilung von Reinigungs- und Verbrauchsmitteln.

Voraussetzung für die Wahrnehmung Ihrer Aufgaben ist:

- Staatlich anerkannte abgeschlossene handwerkliche oder technische Berufsausbildung mit mindestens dreijähriger Ausbildungsdauer im Bereich Gebäude-, Anlagen-, Elektro-, Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Kältetechnik oder als Maler und Lackierer (m/w/d).

Von Vorteil ist

- mehrjährige Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabengebiet.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Ihre Bewerbung unter Angabe des obigen Aktenzeichens, möglichst per E-Mail, an:

bewerbung.landesschulen@la-sub.smk.sachsen.de

Bewerbungsfrist:
26. Februar 2026

Anhänge fügen Sie bitte im pdf-Format bei.

Ihre postalische Bewerbung richten Sie bitte an das:
Landesamt für Schule und Bildung
Referat 12, Herr Hesler
Postfach 13 34
09072 Chemnitz

Als Ansprechpartner für Fragen rund um die Stelle steht Ihnen **Frau Frost**, Telefon +49 371 80818-203 zur Verfügung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Ihnen gern **Herr Hesler**, Telefon +49 341 4945-662.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.la-sub.smk.sachsen.de/datenschutz-4219.html>

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- strukturierte, organisierte, selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise,
- handwerkliches Geschick,
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft,
- körperliche Belastbarkeit (z.B. Heben, Tragen und Arbeiten auf Leitern)
- freundliches, kompetentes und sicheres Auftreten,
- gute Kommunikationsfähigkeiten,
- sicherer Umgang mit dem MS-Office-Paket,
- Führerschein der Klasse B.

Rahmenbedingungen:

- Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen in der **Entgeltgruppe E 6** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (**TV-L**).
- Die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe richtet sich nach Ihrer nachgewiesenen einschlägigen Berufserfahrung,
- Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden.

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld,
- ein **gutes Arbeitsklima**,
- am Jahresende eine **Sonderzahlung** gemäß § 20 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L),
- eine zusätzliche tarifvertragliche **betriebliche Altersversorgung** (VBL),
- eine **gute Anbindung an den ÖPNV** sowie die Möglichkeit zur Inanspruchnahme eines **Jobtickets** der Deutschen Bahn bzw. des entsprechenden Verkehrsverbundes in Sachsen.

Mit Eintritt des Masernschutzgesetzes zum 01.03.2020 sind tätige Mitarbeiter/innen u. a. in Kindertagesstätten, Heimen und Schulen zur Masern-Schutzimpfung verpflichtet. **Der Nachweis über den Erhalt der Masern-Schutzimpfungen bzw. ein anderes ärztliches Zeugnis gemäß § 20 Abs. 8 und 9 Infektionsschutzgesetz ist der Bewerbung beizufügen.**

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein **entsprechender Nachweis** den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!